

Rott beispielgebend: Der Nachhaltigkeit auf der Spur

Bericht erstellt als eine der ersten bayerischen Kommunen - Prof. Dr. Andreas Fieber von der TH Rosenheim gestern in Sitzung zu Gast



Gemeinsame Vorreiter beim Thema Nachhaltigkeit (von links): Von der Technischen Hochschule Rosenheim Prof. Dr. Andreas Fieber aus Pfaffing sowie der Rotter Bürgermeister Daniel Wendrock und Umweltreferent Matthias Eggerl aus Rott freuten sich gestern gemeinsam über den ersten Rotter Nachhaltigkeitsbericht.

Als eine der ersten bayerischen Kommunen in ihrer Größenordnung hat sich die Gemeinde Rott zur Erstellung eines kommunalen Nachhaltigkeitsberichtes entschlossen. In der gestrigen Gemeinderatssitzung wurde das Ergebnis vorgestellt.

Berichte dieser Art dokumentieren den Stand einer Kommune im Hinblick auf die Bereiche **Ökonomie, Ökologie und Soziales**. Prof. Dr. Andreas Fieber von der Technischen Hochschule Rosenheim und der Rotter Gemeinderat und Umweltreferent Matthias Eggerl waren im vergangenen

Jahr mit dem Vorschlag an die Gemeinde Rott herangetreten, einen solchen Bericht für die Gemeinde zu erstellen – ein Vorschlag den Bürgermeister Daniel Wendrock gerne aufgenommen hat: „Mir war schnell klar, dass unsere Gemeinde hiermit eine Vorreiterrolle einnehmen wird, denn Nachhaltigkeitsberichte gibt es im kommunalen Bereich bislang fast ausschließlich nur für größere Städte.“ Es folgte eine Zeit intensiver Arbeit an deren Ende nun der erste Rotter Nachhaltigkeitsbericht steht.

Das Ergebnis wurde von Prof. Dr. Andreas Fieber und Matthias Eggerl in der Gemeinderatssitzung nun präsentiert: Der 134 Seiten starke Bericht gliedert sich in zwei Teile.

Im individuellen Teil kommen diverse gemeindliche Akteure zu Wort und stellen kommunale Projekte vor.

Der statistische, indikatoren-gestützte Teil enthält Zahlenmaterial zu unterschiedlichen Themenbereichen des Gemeindelebens – beginnend von Daten zu Wohnen und Miete, über Arbeitslosenzahlen bis hin zu Trinkwasserverbrauch, Umwelt und Abfallmengen, geordnet nach den international anerkannten Sustainable Development Goals (SDGs) der UN.

Die beiden Autoren hoben in ihrer Vorstellung im Gemeinderat dabei insbesondere hervor, dass der Nachhaltigkeitsbericht nur durch die Unterstützung der Gemeinde und die freiwillige Arbeit zahlreicher Rotterinnen und Rotter realisiert werden konnte.

Zu den Ergebnissen des Berichts führte **Matthias Eggerl** aus: „Es zeigt sich, dass Rott bereits in vielen Bereichen Vorreiter ist, gleichzeitig aber noch ein großes Stück Arbeit vor sich hat. Herausforderungen werden unter anderem der allgemeine Rückstand beim Ausbau der Erneuerbaren Energien und das Angebot an bezahlbarem Wohnraum sein. Der Nachhaltigkeitsbericht sollte der Anstoß für ein noch engagierteres Handeln der Gemeinde bei diesen Punkten sein.“

Prof. Dr. Andreas Fieber erläuterte seine Vision einer flächendeckenden Nachhaltigkeitsberichterstattung von Städten und Gemeinden:

„Die von der Weltgemeinschaft beschlossenen Nachhaltigkeitsziele können nur durch entsprechende Maßnahmen auch auf kommunaler Ebene erreicht werden. Eine Voraussetzung dafür ist die Bereitstellung von Informationen – in Form kommunaler Nachhaltigkeitsberichte. Mit dem von uns entwickelten und anhand des Rotter Nachhaltigkeitsberichtes in der Praxis erprobten Konzepts konnten wir zeigen, dass es auch für kleine Kommunen möglich ist, in die Nachhaltigkeits-Berichterstattung einzusteigen.“

Ziel ist es, einen Vergleich zwischen den Kommunen zu ermöglichen und so eine Intensivierung der Anstrengungen zu erreichen. Gemeinden können sich gegenseitig ein Vorbild sein, indem sie ihre

Projekte kommunizieren.“



Der mit großem Interesse vom Gemeinderat aufgenommene Bericht ist vollständig auf der Rotter Homepage einsehbar.

Er soll in regelmäßigen Abständen fortgeschrieben werden und so ein umfassendes Bild der Gemeindeentwicklung zur Nachhaltigkeit geben.

„Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, sich anhand des Nachhaltigkeitsberichtes ein umfassendes Bild von unserer Heimatgemeinde zu machen. Andere Gemeinden fordere ich dazu auf, es uns gleich zu tun und ebenfalls Nachhaltigkeitsberichte zu erstellen. Die Arbeit daran ist

mehr als spannend und gewinnbringend“, fasste Bürgermeister Daniel Wendrock die Arbeit am Bericht zusammen.

Auch hier finden Sie den Nachhaltigkeitsbericht zum Download

- [Rott_a._Inn_Nachhaltigkeitsbericht_202110_KERN_HYPERLINKS.pdf \(5,30 MB \)](#)

Foto: Gemeinde /Klemmer

Teilen Sie diesen Beitrag!

teilen

mitteilen

merken

twittern

teilen

teilen